

## Unwissenheit schützt nicht

von Br. Thomas Gebhardt

### 3.Mose 5:17

Und wenn eine Seele sündigt und irgend etwas von alledem tut, was der HERR verboten hat und man nicht tun soll, auch wenn sie es nicht gewußt hat, so ist sie dennoch schuldig und trägt ihre Schuld.

Manchmal sind die Menschen schon sehr eigenartig. Sie lesen ein paar Gesetze und Vorschriften, versuchen diese zu halten und denken, Gott würde sich darüber freuen. Aber dies ist nicht wahr! Das halten irgendwelcher Bestimmungen rettet Sie nicht. Ich möchte Sie heute fragen, kennen Sie alles, was Gott gern von Ihnen möchte? Sie wissen ja nicht einmal genau, was Ihre Frau oder Ihr Mann gerne von Ihnen möchte. Auch nicht, was Ihr Arbeitgeber wirklich von Ihnen möchte oder Ihre Hausgenossen. Mit anderen Worten, Sie sind so armselig, dass Sie eigentlich gar nichts genau wissen.

Nun haben Sie keine Angst, wenn ich Ihnen das so schreibe, denn mir geht es oft genau so. Ich schenkte meiner Frau mal ein lila Kostüm in der Hoffnung, sie freut sich, aber da hatte ich vollkommen das verkehrte ausgesucht, und die Socken, die mir meine Frau ab und zu schenkt, gefallen mir auch nicht immer. Ich bin gewiss, Sie alle kennen solche Dinge. So müssen wir also zugeben, wir wissen oft nicht, was unsere nächsten Angehörigen von uns gern haben möchten oder eben nicht haben möchten.

So ist es mit Gott. Wissen Sie, Gott hat einen wunderbaren Plan für Ihr Leben. Gott sagt uns, dass die Werke, die wir tun sollen, bei Ihm eigentlich schon festgelegt und vorbereitet sind, wir brauchen nur noch in ihnen zu leben bzw. zu tun, was der Herr für uns geplant hat. Aber mal ganz ehrlich, Sie wissen nicht mal, was Gott will. Wenn nur alle, die sich Christen nennen, das tun würden, was Gott will, dann könnten wir ein wunderbares Leben auf dieser Erde haben. Aber, und das ist das Problem, wir wissen in vielen Dingen nicht, was Gott will, und das ist ein sehr ernstes Problem.

Unser heutiges Wort sagt nun: Wenn jemand etwas tut, was er nicht tun sollte, auch wenn er es nicht gewusst hat, so ist er dennoch schuldig! Sehen Sie, und das ist das Problem. In der Welt gibt es einen Spruch, der heißt: Unwissenheit schützt vor Strafe nicht. Und in unserem Wort sagt Gott, Sie sind schuldig, wenn Sie etwas tun, was Gott nicht wollte, oder etwas unterlassen, was Gott wollte. Und nun zeigen Sie mir den Menschen, der alles, wirklich alles, richtig macht. Wer von Ihnen weiß in allen Dingen, was Gott wirklich will? Die Bibel geht noch weiter und sagt: ([Römer 14:23](#)) „Wer aber zweifelt, der ist verurteilt... Alles aber, was nicht aus Glauben geschieht, ist Sünde“. Sehen Sie, und das genau ist unser Problem, wir, Sie und ich, können uns nicht auf UNS verlassen.

Wir müssen uns eingestehen, dass wir Hilfe benötigen! Ich weiß, das ist schwer, wir wollen unsere Hilflosigkeit nicht zugeben. Aber wir, Sie, müssen bekennen, dass Sie aus eigener Kraft nicht das geringste tun können. Und da haben Sie nur eine Chance und einen Ausweg und das ist JESUS Christus. Was Sie also benötigen ist nicht ein Katalog voller Gesetze, sondern was Sie brauchen ist JESUS Christus! ER allein kann, durch die Kraft des Heiligen Geistes, in Ihnen das wirken, was ER wirklich will. Und, meine lieben Leser, ich verspreche Ihnen, wenn Sie aufhören durch Ihre Werke gerecht werden zu wollen, dann wird ER, JESUS, in Ihnen ein wunderbares Heil wirken. ER wird Sie so machen, wie Sie IHM gefallen! Das wird Gott erfreuen und ER wird Ihnen viel Gutes tun und das wird Sie erfreuen!

**Dienstag, der 03.01.17**

Der Herr JESUS segne Sie und ich wÃ¼nsche Ihnen einen wunderschÃ¶nen Tag, Ihr Thomas Gebhardt